



Geldanlage: Girokonto

Beschreibung

Ein Girokonto ist ein Zahlungsverkehrskonto, das bedeutet, dass alle Überweisungen, Lastschriften, Daueraufträge über dieses Konto abgewickelt werden können. Für das Konto kann i.d.R. ein Überziehungsrahmen (ein sogenanntes „Limit“) vereinbart werden. Für die Überziehung berechnet das Kreditinstitut Überziehungszinsen.

Als Geldanlage ist ein Girokonto nur bei den Banken geeignet, die das Guthaben auf dem Konto verzinsen (oftmals von einem Mindestbestand auf dem Konto abhängig). Bei den meisten Banken ist dies nicht der Fall.

Charakter der Anlage

Anleger ist Gläubiger gegenüber einer Bank

Mindestanlage

In der Regel ist nicht notwendig

Anlagedauer

Keine, Anlage ist unbefristet

Vorzeitige Verfügbarkeit

Täglich verfügbar

Rückzahlung bei Laufzeitende

Ja, Giroeinlagen sind täglich fällig

Ertrag

Falls Zinsen gewährt werden, erfolgt die Gutschrift am Ende des jeweiligen Quartals

Rendite

Keine bis gering

Kosten

Je nach Kreditinstitut und Kontoart können Kosten in Form einer Kontoführungsgebühr entstehen

Absicherung durch den Einlagenfonds (oder vergleichbare Absicherung)

Ja

Haftung der Hausbank des Geldanlegers

Ja

Sicherheit der Anlage

Anlage ist zu 100% sicher

Anlegertyp

Spaziergänger

Risikoklasse nach Wertpapierhandelsgesetz

Konservativ

[Quelle: Anlage-Coach.de]